

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse
Herausgeber: Schweizerischer Forstverein
Band: 149 (1998)
Heft: 2

Rubrik: Forstliche Nachrichten = Chronique forestière

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Hochschulnachrichten

Nachdiplomstudium für Entwicklungsländer (NADEL) an der ETH Zürich Weiterbildungskurse 1998

Während des Sommersemesters 1998 führt das Nachdiplomstudium für Entwicklungsländer (NADEL) der ETH Zürich Weiterbildungskurse durch, die sowohl Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Nachdiplomstudiums als auch Fachkräften aus der Entwicklungszusammenarbeit und verwandten Bereichen offenstehen. Dem Teilnehmerkreis aus der Praxis bietet das NADEL neu die Möglichkeit, mit insgesamt 200 Kursstunden das *Zertifikat für einen Nachdiplomkurs in Entwicklungszusammenarbeit* zu erwerben.

Das Kursangebot des Sommersemesters 1998 umfasst zwölf Kurswochen. Das thematische Spektrum reicht von operationell orientierten Kursen zu Planung, Monitoring und Evaluation von Entwicklungsvorhaben bis zur Bearbeitung von entwicklungspolitischen Anliegen bezüglich Umwelt und Entwicklung und Fragen zur Korruptionskontrolle in Entwicklungsländern.

Die Kurse vermitteln nicht nur theoretische und methodische Grundlagen in den entsprechenden Themenbereichen, sondern befassen sich auch mit aktuellen, praktischen Beispielen aus der Entwicklungszusammenarbeit. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen pro Kurs beschränkt. Interessentinnen und Interessenten erhalten weitere Auskünfte und Anmeldeunterlagen beim NADEL-Sekretariat, ETH Zentrum, 8092 Zürich, Tel.: 01/632 42 40, Fax: 01/632 1207, E-mail: kramer@nadel.ethz.ch.

Promotion

An der Abteilung für Forstwissenschaften der ETH Zürich haben promoviert.

M. Sc., Forst. Ing. Universität Teheran Jahangir Fegghi mit der Arbeit «Informations- und Metainformationsbedarf für die forstliche Planung im Hinblick auf ein Wald-Informationssystem» zum Dr. sc. techn. Referent: Prof. Dr. P. Bachmann; Korreferenten: Prof. Dr. H.R. Heinemann und Prof. Dr. A. Roeder (Trippstadt).

Dipl. Forst. Ing. ETH Susanne von Büren mit der Arbeit «Der Farbkern der Buche (*Fagus sylvatica* L.) in der Schweiz nördlich der Alpen»

Untersuchungen über die Verbreitung, die Erkennung am stehenden Baum und die ökonomischen Auswirkungen» zur Dr. sc. techn. Referent: Prof. Dr. L.J. Kučera; Korreferenten: Prof. Dr. J.-Ph. Schütz und Prof. Dr. H.R. Heinemann.

Schweiz

Mensch und Naturgewalten

Im Herrenhaus Grafenort sind für 1998 die folgenden Tagungen zum Jahresthema «Naturgefahren» vorgesehen:

- März 1998: «Bauen mit Holz im Alpenraum» (Tagesseminar)
- Juni 1998 Naturgefahren in der Schweiz. Erkenntnisse aus dem Nationalen Forschungsprogramm 31 (Abendveranstaltung)
- November 1998: «Massnahmen zur Abwehr von Naturgefahren»

Auskunft: Herrenhaus Grafenort, Stiftung Lebensraum Gebirge, 6388 Grafenort. Tel. 041 639 53 33; Fax. 041 639 53 39.

sanu

Die Schweizerische Ausbildungsstätte für Natur- und Umweltschutz (sanu) bietet Aus- und Weiterbildung für Berufsleute an, die in ihren eigenen Tätigkeiten mit Umweltfragen konfrontiert werden. Sie wirkt als Schnittstelle zwischen Forschung, Verwaltung und Berufspraxis. Auch 1998 führt sie verschiedene Seminare und Kurse für die Bereiche Natur- und Landschaftsschutz und Wirtschaft durch. Auskünfte erteilt: sanu, Postfach 3126, Dufourstr. 18, 2500 Biel 3, Tel. 032 322 14 33; Fax (032) 322 13 20.

Internationale Tagung Waldpädagogik «Über die Sinne zum Sinn»

Die Tagung, die vom 13. bis 15. November 1998 in Zürich stattfindet, soll durch konkrete Arbeit mit den Sinnen im Bereich der Naturpädagogik und der Kunst neue Impulse vermitteln. Referate und Übungen zu Themenkreisen wie «Ganzheitliche Sinnesschulung» oder «Virtuelle Realitäten» decken die enge Verknüpfung von Mensch und Mitwelt über die Sinne als Wahrnehmungsorgane auf. Detailprogramm erhältlich bei CH Waldwochen, Rebbergstrasse, CH-4800 Zofingen; Tel. 062 746 81 25.

Internationale Försterschule Maienfeld: Fortbildungskurse 1998

<i>Kurs</i>	<i>Datum</i>	<i>Thema</i>	<i>Leitung</i>
<i>Kurse «Interkantonale Försterschule / IFM» und «Fachstelle Gebirgswald» (Anmeldung an Sekretariat IFM, 7304 Maienfeld; Tel. 081 303 41 41; Fax 081 303 41 10)</i>			
IFM/1	12.02.	Sortieren und Vermarkten von Laubwertholz	C. Pagnoncini
IFM/2	03./04.03.	Seilkran-Laufwagenunterhalt	R. Aggeler
IFM/3	17./18.03.	Die Holzkette aus der Sicht des Försters	C. Pagnoncini
IFM/4	07./08.05.	Führung von Schulklassen im Wald	Ph. Domont
IFM/5	26./27.05.	Beiträge der Forstwirtschaft zur Erhaltung und Verbesserung der Lebensräume von Waldvögeln	P. Lakerveld
IFM/6	05./06.06.	Waldbrandbekämpfung	K. Rechsteiner
IFM/7	09.06.	Beurteilung von Waldstandorten mittels Zeigerpflanzen in der Buchen- und Buchen-Tannenstufe	P. Lakerveld
IFM/8	16.06.	Beurteilung von Waldstandorten mittels Zeigerpflanzen in der Tannen-Fichten und Fichtenstufe	P. Lakerveld
IFM/9	20./21.08.	Stellenwert und Beitrag der Ingenieurbiologie im Forstbereich und in der Landschaftspflege	C. Pagnoncini
IFM/10	07.–11.09.	Mobiler und konventioneller Seilkran	R. Aggeler
IFM/11	20./21.10.	Kommunikation: «Umgang mit ...»	M. Knill
IFM/12	22.10.	Kommunikation: «Umgang mit ...»	M. Knill
IFM/13	05./06.11.	Führung von Mitarbeitern	R. Schrimpf
IFM/14	12./13.11.	Selbstführung und Arbeitstechnik	R. Schrimpf
IMF/15	19./20.11.	Holzrücken mit Pferden	N. Salzgeber
IFM/16	26./27.11.	Tagung für Försterfrauen	H. Senn
IFM/17	03./04.12.	Führung von Mitarbeitern	R. Schrimpf

Kurs «Gebirgswaldbaugruppe / GWG» und «Fachstelle Gebirgswald» (Anmeldung an Sekretariat IFM)

GWG/1	24.–26.08.	Waldwirkungen und Steinschlag	R. Schwitter
GWG/2	26.–28.08.	Waldwirkungen und Steinschlag	R. Schwitter

Kurse «Waldwirtschaft Verband Schweiz / WVS» (an der IFM) (Anmeldung an Waldwirtschaft Verband Schweiz, Postfach, Rosenweg 14, 4501 Solothurn; Tel. 032 625 88 00, Fax 032 625 88 99)

WVS/1	26./27.03.	PR für den Wald	A. Kocher
WVS/2	22.–25.09.	Lehrmeisterkurs 1 Teil	E. Böni
WVS/3	29.09.–01.10.	Lehrmeisterkurs 2. Teil	E. Böni
WVS/4	29./30.10.	WVS-Office (neue Programme)	R. Burri

VEREINSANGELEGENHEITEN — AFFAIRES DE LA SOCIETE

Comité du 15 octobre 1997 compte-rendu succinct

Entourée de tous les membres masculins, tous frétilants et au garde-à-vous, Ursula Hejniger vécut son premier comité.

En guise d'amuse-gueule, A. Brülhart informa des nouveautés, notamment le nouveau label Q Swiss rendu public par l'EFAS.

Nous déplorâmes le décès de G.-H. Bornand, membre d'honneur de notre société.